

Pressemitteilung

Nachhaltige Erfahrungen auf dem Börsenparkett gesammelt

Schüler des Brettener Edith-Stein-Gymnasiums schaffen es auf ersten Platz beim Planspiel Börse der Sparkasse Kraichgau

Bruchsal, 12. Januar 2018

Mit Wissen, der richtigen Strategie und ein bisschen Glück hat es das Schülerteam „Die Börsenbosse“ des Edith-Stein-Gymnasiums Bretten beim Planspiel Börse auf den ersten Platz des baden-württembergischen Rankings geschafft. Sie waren zum ersten Mal an den Start gegangen und landeten sofort an der Spitze. Fiktive 50.000 Euro haben Felicitas Geugis, Nina Bayer, Lennard Huhn, Julia Schleicher, Annika Simon und Samira Ziegler eingesetzt – und durch geschickte Käufe und Verkäufe von Wertpapieren in nur zehn Wochen auf 57.129,26 Euro anwachsen lassen. Dabei konnten sie aus 175 verschiedenen Aktien, festverzinslichen Wertpapieren und Fonds auswählen. Aber nicht nur der Depotgesamtwert soll beim Planspiel Börse gesteigert werden. Vielmehr sollen sich die Schüler auch mit dem Thema Nachhaltigkeit in Geldanlagen auseinandersetzen – was in einer separaten Kategorie gewertet wird. Genau in dieser Kategorie erreichten sie den ersten Platz im baden-württembergischen Ranking und sogar den vierten Platz auf Bundesebene. Damit setzen sich die Brettener Schüler gegen fast 26.800 Teams durch. Die Auszeichnung für ihre hervorragende Leistung erhalten die Jugendlichen in der Landessiegerehrung Ende Januar in Stuttgart.

Bei der Sparkasse Kraichgau holten sie sich jetzt schon Preisgeld und Urkunden ab. Genau wie weitere 19 Teams, die zur großen Siegerehrung in das Cineplex Kino nach Bruchsal eingeladen wurden. In diesem feierlichen Rahmen erhielten die drei besten Teams in der Depotgesamtwertung und Nachhaltigkeitswertung ihre Auszeichnungen. Insgesamt freuten sich 30 Schülerinnen und Schüler über Preisgelder im Wert von 1.610 Euro. Auf den Plätzen zwei und drei landeten

Schülerteams der Beruflichen Schulen Bretten, der Handelslehranstalt Bruchsal und des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal.

„Auf spielerische Art ermutigt das Planspiel Börse die Teilnehmer, sich mit der Börse, wirtschaftlichen Zusammenhängen und Finanzthemen zu beschäftigen“, so die Schulbeauftragte der Sparkasse Kraichgau, Gwendolyn Kutscha. „Von dem erworbenen Wissen können die Teilnehmer profitieren, wenn sie in Zukunft eigene Finanzentscheidungen treffen müssen.“

Über 120.000 Teilnehmer aus 17 Ländern haben beim Planspiel ihr Geschick an der Börse getestet. 207 Schülerinnen und Schüler gingen bei der Sparkasse Kraichgau an den Start.

Das Planspiel Börse ist Europas größtes fiktives Börsenspiel. Ausgetragen wird es von den Sparkassen. Es ist ein rund zehnwöchiger Online-Wettbewerb, bei dem Schüler mit fiktivem Kapital an der Börse handeln und Strategien testen. Es gewinnen die Teams, die durch den Kauf und Verkauf von konventionellen und nachhaltigen Aktien den größten Wertzuwachs in ihrem virtuellen Depot erzielen.



Bildunterschrift: Abteilungsleiterin Marktmanagement Dr. Melanie Lais (rechts Mitte), Abteilungsleiterin Kommunikation Karin Haas (rechts vorne) und die Schulbeauftragte Gwendolyn Kutscha (links) übergaben die Preise an die besten Teams des Planspiels Börse 2017.

Kontakt und weitere Informationen

Karin Haas
Abteilungsleiterin Kommunikation
Sparkasse Kraichgau
Friedrichsplatz 2 | 76646 Bruchsal
Telefon: 07251 77-3213 | Fax: 07251 77-903213

Gwendolyn Kutscha
Kommunikation
Sparkasse Kraichgau
Friedrichsplatz 2 | 76646 Bruchsal
Telefon: 07251 77-3214 | Fax: 07251 77-903214

E-Mail Pressestelle: presse@sparkasse-kraichgau.de
PresseCenter im Internet: www.sparkasse-kraichgau.de